



I/Wee

**Kostenlose Menstruationsartikel in städtischen Einrichtungen;
Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN vom 09.10.2022**

Mit beiliegendem Schreiben vom 09.10.2022 beantragt die Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN die Bereitstellung kostenloser Menstruationsartikel in städtischen Einrichtungen.

Die mit dem Antrag verbundene Zielsetzung ist weder von grundsätzlicher Bedeutung noch mit erheblichen Kosten verbunden und bedarf daher dem Grunde nach auch keiner Behandlung im Stadtrat. Eine entsprechende Serviceleistung wird auch aus Sicht der Verwaltung positiv bewertet, weshalb der Antrag umgesetzt werden soll bzw. Maßnahmen für die Umsetzung bereits eingeleitet sind.

Hinsichtlich der Antragsbegründung ist einschränkend anzumerken, dass es nicht als kommunale Aufgabe zu sehen ist, hier aus Gründen der finanziellen Unterstützung oder der gleichberechtigten Teilhabe entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Zweifelsfrei können aber junge Frauen und Mädchen oftmals auch unerwartet von der einsetzenden Periode überrascht bzw. unvorbereitet getroffen werden und hier durch diesen Service schnelle und unkomplizierte Hilfe erhalten.

Aus dieser Perspektive stehen für die Umsetzung vor allem Einrichtungen im Fokus, die auch mit einer gewissen Frequenz von der Zielgruppe aufgesucht werden. Maßgeblich war auch, dass die Verfügbarkeit entsprechender Artikel weitgehend garantiert und aufgrund der Art der Einrichtung ein unkontrollierter Missbrauch möglichst vermieden werden kann.

So gibt es bereits jetzt an beiden Mittelschulen über die Sekretariate sowie im Büro des Jugendcenters 4You entsprechende Angebote, über die Schülerinnen bzw. Besucherinnen auch informiert sind und die auch genutzt werden. Entsprechend wird es künftig auch im Eisstadion an der Kasse die Möglichkeit zur Ausgabe von Menstruationsartikeln geben.

Weiterhin werden die Besuchertoiletten im Neuen Rathaus, in der Bibliothek, in den Städtischen Museen, in der Tourist-Info und im Obergeschoß des Alten Rathauses mit Menstruationsartikeln ausgestattet. Hier kann durch das eingesetzte städtische Reinigungspersonal auch das regelmäßige Nachfüllen der Artikel gewährleistet werden.

Die Stadthallen GmbH wird über den Antrag in Kenntnis gesetzt, um eine Umsetzung auch für die dortigen Einrichtungen (Stadthallen, Kapuziner-Stadl) zu prüfen.

Deggendorf, 25.01.2023
Abteilung I

Bernhard Weeber

Anlage:

1 Antragsschreiben vom 09.10.2022

Zur Bekanntgabe im **Stadtrat** am **31.01.2023** (TOP „Bekanntgaben öffentlich“)